Im Blickpunkt

Kirchennachrichten für die Kirchgemeinde Obercunnersdorf Oktober und November 2025





Gottesdienste im Oktober/November 2025

Sonntag, 12. Oktober - 17. Sonntag nach Trinitatis

Kottmarsdorf 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (Herr Gehring)
Großschweidnitz 10.15 Uhr Predigtgottesdienst (Pfrn. Mory)
Obercunnersdorf 10.30 Uhr Kirchweihgottesdienst (Herr Gehring)

Sonntag, 19. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

Niedercunnersdorf 10.00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. A. Guder)

Sonntag, 26. Oktober - 19. Sonntag nach Trinitatis

Obercunnersdorf9.00 UhrPredigtgottesdienst (Pfr. Benzing)Kottmarsdorf10.30 UhrKirchweihgottesdienst (Pfr. Benzing)

Freitag, 31. Oktober - Reformation

Niedercunnersdorf 18.00 Uhr Andacht (Pfr. Benzing)

Sonntag, 2. November – 20. Sonntag nach Trinitatis

Obercunnersdorf 10.00 Uhr Bläserfeierstunde zur Jahreslosung (Pfr. Benzing)

Sonntag, 9. November – drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

Niedercunnersdorf 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfrn. Mory) Großschweidnitz 10.15 Uhr Predigtgottesdienst (Pfrn. Mory)

Sonntag, 16. November – vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Obercunnersdorf, 10.00 Uhr + Kindergottesdienst mit Frau Stöcker

Mittwoch, 19. November - Buß- und Bettag

Kottmarsdorf 10.00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. Benzing)

Sonntag, 23. November – Ewigkeitssonntag

Niedercunnersdorf 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfrn. Mory)
Kottmarsdorf 10.00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. Benzing)
Großschweidnitz 10.15 Uhr Obercunnersdorf 14.00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. Mory)
Predigtgottesdienst (Pfrn. Mory)
Predigtgottesdienst (Pfrn. Mory)

Gottesdienste im November/Dezember 2025

Sonntag, 30. November - 1. Advent

Obercunnersdorf 10.00 Uhr Familiengottesdienst

(Pfr. Benzing, Frau Stöcker)

Sonntag, 7. Dezember - 2. Advent

Obercunnersdorf 9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Benzing)
Kottmarsdorf 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Benzing)





An(-ge)dacht

Jesus Christus spricht: »Das Reich Gottes ist mitten unter euch.« – Lk. 17,21

Wo ist das Reich Gottes? Mitten unter uns! Also nicht unter unseren Füßen ... sondern – naja, wo ist das Reich Gottes eigentlich genau? Wie sieht das aus? Wonach suchen Menschen denn, wenn sie nach Gottes Reich fragen? Um etwas zu finden, muss man ja erstmal wissen, wie dieses etwas aussieht. Manchmal findet man ja auch etwas und weiß genau, dass es das ist, wonach man gesucht hat, ohne dass man vorher schon wusste, was dieses etwas ist.

Ganz schön kompliziert.

Machen wir es uns einfach. Jesus sagte einmal: »Wer mich sieht, der sieht den Vater.« Gemeint ist Gott. Ein Reich erkennt man an seinem Herrscher. Und wenn wir sehen, was Jesus getan hat, dann sehen wir, wo Gottes Reich ist. Es ist da, wo geliebt wird und Menschen einander die Hände reichen. Da wo man verzeiht und vergibt. Das Reich Gottes ist da, wo Hungernde satt werden und Traurige getröstet. Dort, wo auch Außenseiter mit in die Gemeinschaft genommen werden. Gottes Reich ist da, wo man aufrichtig und ehrlich ist. Wenn Mut gegen Angst getauscht wird. Dort, wo Gerechtigkeit gefragt ist. Wo Menschen sich auf Augenhöhe begegnen. Dort, wo persönliche Grenzen akzeptiert werden und weltliche Grenzen überwunden werden. Gottes Liebe kennt keine nationalen Grenzen.

Wir sehen Gottes Reich auch in dem, was er geschaffen hat. In seiner Schöpfung.

Überall dort, wo gelebt wird. Wo Menschen, Tiere und Pflanzen wachsen und gedeihen. Dort wo geheilt wird und die Gesundheit aller im Vordergrund steht. Wo der Tod stets vom Leben überwunden wird. Gottes Reich ist zu finden im quellenden Wasser, im roten Sonnenuntergang, im tosenden Sturm oder im Morgennebel über den Wäldern.

Gottes Reich ist unter uns, über uns, in uns, neben uns. In jedem Stein, jedem Gefühl und jedem Gedanken, der ans Licht gebracht wird. Wir sind von ihm jederzeit umgeben und durchdrungen. Man halte nur einen Moment still und öffne des Herzens Augen. Und siehe: Gottes Reich ist mitten unter uns.

Mit lieben Grüßen und Segenswünschen

Pfarrer Kersten Benzing



Informationen und Veranstaltungen

Freitagsgottesdienste in Großschweidnitz

jeweils 17.00 Uhr Krankenhauskirche

- 17.10. Gottesdienst
- 24.10. Gottesdienst
- 14.11. Gottesdienst
- 5.12. Gottesdienst

Kollektenplan



- 19.10. 18. Sonntag nach Trinitatis Kirchliche Männerarbeit
- 26.10. 19. Sonntag nach Trinitatis
 Technikteam der Jugendarbeit
 in Löbau-Zittau
- 31.10. Reformationsfest Gustav-Adolf-Werk
- **2.11. 20. Sonntag nach Trinitatis** Christliches Hospiz Ostsachsen
- 9.11. Drittletzter Sonntag Ausbildungsstätten der Landeskirche des Kirchenjahres
- **19.11. Buß- und Bettag**Ökumene und Auslandsarbeit der FKD

An den anderen Sonntagen wird für unsere Kirchgemeinden im Kirchgemeindebund Löbauer Region gesammelt.

Vertretungen/Abwesenheit

Pfarrer Benzing ist vom 6. Oktober bis einschließlich den 19. Oktober 2025 im Urlaub. Der Vertretungsplan gestaltet sich wie folgt:

- 6.–9. Oktober 2025:
 Pfarrer Stephan Rehm/Eibau
- 10.–12. Oktober 2025:
 Pfarrerin Ines Mory/Großschweidnitz
- 13.–19. Oktober 2025:
 Pfarrer Friedemann Bublitz/Bischdorf

Am Wochenende vom 14. November bis 16. November 2025 wird Pfarrer Benzing mit dem Vorstand auf ein Klausurwochenende ausfahren. In dringenden Fällen ist Pfarrer Benzing auf seiner Handynummer erreichbar.

Pfarramt

Frau Hartmann wird im November auf Kur sein. Das Pfarramt in Obercunnersdorf bleibt den November über geschlossen. Ansprechbar in dringenden Fällen sind die Mitarbeiter in Löbau oder Pfarrer Benzing vor Ort in Obercunnersdorf.

Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft



jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat

Seniorenkreis Obercunnersdorf



jeweils 14.30 Uhr im Kirchsaal Obercunnersdorf: 5.11., 3.12.

Informationen und Veranstaltungen

Frauenkreis Niedercunnersdorf



jeweils 14.30 Uhr im Pfarrhaus Niedercunnersdorf wird noch bekanntgegeben

Gottesdienst im ASB-Pflegeheim Obercunnersdorf



Im Pflegeheim "Am Kupper" in Obercunnersdorf findet unregelmäßig ein Gottesdienst mit Abendmahl statt. Den genauen Termin erfahren Sie unter der Telefonnummer 035875 6730.

Pfr. Friedemann Bublitz

Hauskreise



Hauskreis Ober-/Niedercunnersdorf jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr

Hauskreis Kottmarsdorf

jeweils 19.30 Uhr

5.11. nach Absprache

5.12. bei Familie Hempel

Hauskreis Großschweidnitz

nach Absprache – bitte melden bei Ronald und Christina Mitter, Telefon 03585 862614

Gebetskreis



aller 14 Tage Mittwoch (OC) Information über Chr. Heinrich (Telefon 0174 1731937) und Frau Herrmann

Friedensgebet



jeden Freitag um 19.00 Uhr in der Obercunnersdorfer Kirche

Chorprobe Obercunnersdorf



jeden Donnerstag 19.30 Uhr im Kantorat

Posaunenchor



Obercunnersdorf montags 19.00 Uhr Kottmarsdorf montags 19.00 Uhr in der Kirche/Gemeinderaum

Fahrdienst



Wenn Sie den Gottesdienst oder eine andere Veranstaltung in der Gemeinde besuchen möchten, aber die Kirche / Veranstaltungsort nicht allein erreichen können, wenden Sie sich bitte an unsere Kirchvorsteher. Sie sind gern bereit, Sie mit dem Auto mit zu nehmen.

Konfirmandengruppe



Jeden Mittwoch um 17.00 Uhr treffen sich die Konfirmandenanwärter/-innen der 7. und 8. Klasse für eine Stunde zum Konfirmandenunterricht. Ausnahmen sind Ferien, Feiertage und die kommenden Krippenspielproben.

Informationen und Veranstaltungen

Christenlehrezeiten

Bibelentdecker

Klasse 1 bis 3 Dienstag 15.00 – 16.00 Uhr im Kantorat Obercunnersdorf

Naturforscher

Klasse 1 bis 6 Mittwoch 15.00–16.30 Uhr aller 2 Wochen Pfarrhaus Obercunnersdorf

Teens

Klasse 4 bis 6 Mittwoch 15.30–16.30 Uhr aller 2 Wochen Pfarrhaus Obercunnersdorf (Termine auf Anfrage: Manuela.Stoecker@evlks.de)

JUGEND

Lighthouse-Projekt

ab Konfirmandenunterricht und älter aller 2 Wochen Termine und Orte auf Anfrage Manuela.Stoecker@evlks.de

Freude und Leid in der Gemeinde

Getauft wurde



Am Samstag, dem 16. August 2025 wurde **Frida Erdelt** in der Kirche zu Obercunnersdorf getauft.

Als Taufspruch wurde von den Eltern Josua 1,9 ausgewählt:

"Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und unverzagt? Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst."

Wir wünschen Frida, ihre Eltern und den Paten einen stets wachsenden Glauben und freuen uns über die Entscheidung, Frida von Anfang ihres Lebens an auf den Spuren Jesu Christi zu begleiten.

Christlich bestattet wurde



in Niedercunnersdorf am 19.9.2025

Klaus Engelmann

Hebräer 13,9: »Das ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade.«

Christlich bestattet wird

in Niedercunnersdorf am 23.10.2025, um 14.30 Uhr Hiltrud Rudolph, geb. Tempel * 18.8.1938 † 18.8.2025

Ausblicke

Gemeindeinformationsabend

Am Mittwoch, dem 22. Oktober 2025 lädt der Vorstand der Kirchgemeinde Obercunnersdorf herzlich ein zum Gemeindeinformationsabend, an dem aktuelle Themen aus dem Gemeindeleben besprochen werden sollen und Kirchenglieder die Möglichkeit haben, ihre Gedanken und Sorgen zu teilen.

Ort: Barbarakapelle Obercunnersdorf

Zeit: 19.00 Uhr

Themen werden sein:

- Kirche im Wandel
- Abendmahl mit Kindern
- Angebot für Kinder in Strahwalde
- Öffnungszeiten im Pfarramt
- Pfingstgottesdienste

Kirchgemeindevorstand

Am 1. Oktober 2025, um 18.30 Uhr und trifft sich der Kirchgemeindevorstand in Obercunnersdorf mit Vertretern aus Großschweidnitz, Niedercunnersdorf, Kottmarsdorf und Obercunnersdorf. Anliegen aus der Gemeinde können an Pfarrer Benzing und die Vertreter im KV zur Besprechung eingereicht werden. Vertreter sind: Großschweidnitz – Ronald Mitter, Kottmarsdorf: Peter Clemens und Matthias Koy, Niedercunnersdorf: Andreas Richter, Obercunnersdorf: Sabine Selbig, Sabine Grosche, Gethin Webster und Horst Gehring.

Bei Interesse zum Mitwirken im Kirchgemeindevorstand freuen wir uns über Anfragen bei Pfarrer Kersten Benzing und dem Stellvertretenden Vorsitzenden Horst Gehring.

Weihnachten im Schuhkarton



Abgabestellen

vom 10. bis 17. November 2025:

Niedercunnersdorf:

K. Richter – Untere Hauptstraße 5 Obercunnersdorf:

A. Strauß – Hintere Dorfstraße 22 Kottmarsdorf:

R. Augustin – Ebersbacher Straße 5 Großschweidnitz:

Ch. Mitter - E.-Thälmann-Straße 93

Laterne, Laterne ...

Packt eure Laternen aus und bringt sie mit! Es ist wieder so weit, wir feiern Martinsfest. Am 11. November 2025 treffen wir uns 17.00 Uhr am Kantorat, Alte Schulgasse in Obercunnersdorf. Das Pferd hat schon zugesagt.

Für das Martinsspiel in der Kirche suche ich noch jugendliche und erwachsene Spieler/-innen. Ein bis zwei Probentermine vereinbaren wir dann, wenn ich weiß, wer mitmacht. Meldet euch bitte bei mir.

Manuela.Stoecker@evlks.de lch freue mich auf euch.

Manuela Stöcker

Friedensdekade



Einladung zum Kreis der Travernden

Der Abschied von einem geliebten Menschen ist oft nicht mit dem Tag der Beerdigung vorbei. Fragen, Erinnerungen, Gefühle – all das bleibt.

Wir haben als Gemeinde und als Pfarrer auf unterschiedliche Art Trauernde begleiten dürfen bei der Abschiednahme am Grab.

Ich möchte daher ein offenes Angebot machen für alle, die noch unter dem Verlust eines geliebten Menschen leiden.:

Am 21. November 2025, um 18.30 Uhr, lade ich Sie herzlich zu einem Treffen in die Barbarakapelle, Am Kirchteich 1, in Obercunnersdorf ein.

In einem ruhigen und geschützten Rahmen ist Raum für Begegnung, Gespräch, Gebet und Stille.

Ob Sie einfach nur zuhören möchten oder selbst erzählen – alles darf sein, nichts muss

Das Treffen dient dem Austausch von Erfahrungen mit dem Verlust, helfende Möglichkeiten zur Trauerbewältigung und der gegenseitigen Anteilnahme im Kreise der Trauernden.

Wenn Sie teilnehmen möchten oder Fragen haben, melden Sie sich gern persönlich bei mir.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen,

Pfarrer Kersten Benzing

Ausblicke

Haus- und Straßensammlung der Diakonie Sachsen



»Freiheit statt Gefängnis« – Unterstützung für die Straffälligenhilfe Spendensammlung der Diakonie Sachsen vom 14. bis 23. November 2025

Manchmal reicht eine falsche Entscheidung und das Leben eines jungen Menschen gerät aus der Bahn. Ein Konflikt mit dem Gesetz kann schnell zu einer Gefängnisstrafe führen. Mit der Jugendgerichtshilfe und unseren diakonischen Beratungsstellen geben wir jungen Menschen neue Perspektiven – bevor sie weiter in die Kriminalität abrutschen. Neben Beratung und Begleitung ist die gemeinnützige Arbeit ein wesentlicher Baustein, um Verantwortung zu übernehmen und neu zu starten.

Tim (19) ist ein Beispiel dafür: Nach einem Ladendiebstahl und einer Körperverletzung drohte ihm Haft. Stattdessen leistete er 80 Stunden gemeinnützige Arbeit in einem Pflegeheim und entdeckte Freude am Umgang mit alten Menschen. Heute macht er ein Freiwilliges Soziales Jahr: "Ich dachte, alle sehen mich nur als Kriminellen. Hier habe ich gemerkt, dass ich mehr kann und eine Zukunft habe."

Die diakonische Straffälligenhilfe steht mit ihren unterschiedlichen Angeboten allen straffällig gewordenen Menschen und ihren Angehörigen zur Seite – während und nach der Haft. Beratung, Begleitung und die Unterstützung von ehrenamtlich Engagierten schaffen Brücken zurück in ein selbstbestimmtes Leben. Grundlage für die diakonische Straffälligenhilfe sind das Erwachsenen- und Jugendstrafrecht, das Sozialhilferecht sowie die evangelischen Werte von Versöhnung, Annahme und Mitmenschlichkeit.

Jeder Mensch verdient die Chance auf einen Neuanfang. Resozialisierung hilft nicht nur den Betroffenen, sondern macht unsere Gesellschaft sicherer und menschlicher. Ihre Spende ermöglicht ein Leben in Freiheit, Würde und Verantwortung.

So können Sie helfen:

- per Überweisung auf unser Spendenkonto IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12 Kennwort: Straffälligenhilfe
- mit einer Spende in den Büchsen Ihrer Kirchgemeinde
- oder mit einer Online-Spende: www.diakonie-sachsen.de/ onlinespende

Danke - Nächstenliebe wirkt!

Krippenspielproben 2025

Nun wird es Herbst und die Krippenspielproben stehen an. In diesem Jahr wird es zwei Gruppen geben, die jeweils zwei Auftritte haben.

- 1. Probengruppe in Niedercunnersdorf Mittwochnachmittag mit Konni Richter. Diese werden am 24. Dezember 2025 ihr Stück dann in Niedercunnersdorf und Großschweidnitz spielen.
- 2. Probengruppe in Obercunnersdorf Mittwochnachmittag mit Manuela Stöcker. Diese werden am 24. Dezember 2025 ihr Stück dann in Obercunnersdorf und Kottmarsdorf spielen.

Für jede Gruppe werden Konfirmanden eingeteilt. Die Christenlehrekinder besetzen eine größere Rolle, wenn sie in beiden Orten spielen können, ansonsten eine kleine Nebenrolle.

Ich möchte dieses Jahr auch Erwachsene: Eltern, Großeltern, ältere Geschwister, Rentner ... ansprechen. Es wäre toll, wenn viele Generationen bei dem Spiel dabei wären. Wenn das zeitlich mit der Probe nicht passt, ist auch ein Abend, alle zwei Wochen möglich. Die Krippenspielproben beginnen nach den Herbstferien, ab Mittwoch, 22. Oktober 2025.

Melden Sie sich gern bei mir: Manuela.Stoecker@evlks.de

Es ist eine tolle Erfahrung ein Stück mit auf die Beine zu stellen.

Manuela Stöcker

Konzert



Volkstrauertag

Der Volkstrauertag am 16. November 2025 wird von unserer Gemeinde in der Kirche Obercunnersdorf mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr bedacht. Gemeindepädagogin Manuela Stöcker wird den Gottesdienst gestalten. Im Anschluss daran wird es die traditionelle Kranzniederlegung am Kriegsdenkmal geben.



Ausblicke

Interessenbekundung Kirchgarten

Wiedereröffnung Friedhof an der Kirche Obercunnersdorf

Liebe Geschwister,

es gibt Bestrebungen, den Friedhof um die Kirche in Obercunnersdorf wieder zu eröffnen.

Mir ist klar, dass das ein großes Hin und Her war in den vergangenen Jahren.

Nun würde es der Gemeinde sehr gut tun, wenn wir christliche Bestattungen auch wieder im Kirchgarten anbieten könnten. Um die Wiedereröffnung zu ermöglichen, braucht es als ersten Schritt mindestens 40 Interessensbekundungen mit einer entsprechenden Unterschrift.

Diese Interessensbekundung ist nicht verbindlich!

Sie soll lediglich aufzeigen, ob es auch im Interesse der Menschen im Ort ist, den Friedhof zu eröffnen. Wenn wir also mindestens 40 Unterschriften sammeln, könnten wir beim Regionalkirchenamt einen Wiedereröffnungsantrag stellen.

Eine entsprechende Unterschriftenliste liegt in der Kirche und im Pfarramt aus. Es würde uns als Kirchgemeindevorstand

sehr helfen, viele Rückmeldungen zu bekommen. Auch ein entschiedener Verzicht auf den Friedhof an der Kirche ist für uns hilfreich, da wir so in der Lage sind, die Situation richtig einzuschätzen.

Mit freundlichen Grüßen und Segenswünschen

Pfarrer Kersten Benzing

Kirche im Wandel

Liebe Geschwister.

»Wege gestalten für das Kommende«, unter diesem Motto gestaltet unsere Kirche den unausweichlich anstehenden Wandel aktiv. Dabei leitet sie Vertrauen, nicht Angst. Mit Vertrauen kann eine Gestaltung der Welt und der Kirche gelingen. Wir vergewissern uns: Als Menschen Gottes sind wir mit einem von Christus geleiteten Blick auf uns selbst, unsere Gemeinschaft und die Welt unterwegs.

In diesem Sinne nehmen die dafür gewählten Leitungsorgane ihre Verantwortung in schwieriger Zeit wahr. Sie suchen in der Umsetzung ihres Auftrages auf allen Ebenen der Landeskirche intensiv das Gespräch zu den erarbeiteten Vorschlägen und Leitgedanken. Darum gibt es diese Website, auf der die Schritte auf dem Wegöffentlich und transparent sichtbar gemacht werden.

Alle, denen die künftige Gestalt unserer Landeskirche am Herzen liegt, sind eingeladen, sich zu beteiligen und einzubringen. Ich bitte um rege Teilnahme und Rückmeldung.

Im Oktober wird es einen Gemeindeinformationsabend geben, bei dem das Thema besprochen werden kann. Ebenso wird der Kirchgemeindevorstand sich in den nächsten Sitzungen und am Klausurwochenende intensiv mit diesem Thema befassen.

Mit freundlichen Grüßen und Segenswünschen

Pfarrer Kersten Benzing

Superintendent des Kirchenbezirks Löbau-Zittau eingeführt

Am 10. August 2025 wurde Pfarrer Raik Fourestier durch Landesbischof Tobias Bilz in sein Amt als Superintendent des Kirchenbezirks Löbau-Zittau eingeführt. Aus einem Pfarrdienstverhältnis im benachbarten Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz kommend, tritt Raik Fourestier nun seinen Dienst mit einer 50-prozentigen Beauftragung als Superintendent im Kirchenbezirk Löbau-Zittau und mit einer 50-prozentiger Pfarrstelle in der Ephoralgemeinde Löbau an.

Der Superintendent leitet den Kirchenbezirk sowie die entsprechenden Gremien, ordiniert oder verabschiedet Pfarrpersonen, die ihren Dienst antreten oder beenden, führt Dienstgespräche und vermittelt im Bedarfsfall vor Ort.

Mit dem Tag der Einführung ist Dr. Christian Mai, der nach Verabschiedung der Vorgängerin im Amt, Antje Pech, das Amt des Stellvertretenden Superintendenten übernommen hatte, seiner Pflichten entbunden; wir danken ihm sehr für fast zwei Jahre äußerst engagierten Dienstes in einer stets freundlichen und konstruktiven Weise.

Superintendent Fourestier wünschen wir in der nun kommenden Zeit zwei offene Ohren für Gott und die Menschen, denen er begegnen wird, damit die dienstlichen Entscheidungen im Sinne Gottes und zugunsten der Kirchgemeinden und ihrer Glieder getroffen werden. Möge die Zu-

sammenarbeit in den kirchlichen Gremien, im Sozialraum und in allen Begegnungen gesegnet sein.

Raik Fourestier ist verheiratet mit Pastorin Ulrike Fourestier, die den Taubblindendienst Radeberg theologisch leitet; das Ehepaar hat fünf Kinder. Sie erreichen Superintendent Fourestier über die Ephoralkanzlei (03585 415771) oder direkt per E-Mail (raik.fourestier@evlks.de).

Pfarrer Stephan Rehm





Resonanztreffen zu »Kirche im Wandel« in Radebeul

Am 18. August 2025 war ich mit Sabine Selbig als Vertreterin des Kirchgemeindevorstands Obercunnersdorf und Gemeindepädagogin Manuela Stöcker in Radebeul zu einem sogenannten Resonanztreffen zu dem Thema »Kirche im Wandel«. Unter diesem Motto gestaltet unsere Kirche den unausweichlich anstehenden Wandel aktiv. Bei dem Resonanztreffen haben weit über 200 Menschen aus allen Gemeinden in Ostsachsen, darunter Gemeindevorstände. Gemeindepädagogen, Ehrenamtliche, interessierte Kirchglieder und auch manche Pfarrer teilgenommen. Im Ablauf des Programms haben die obersten Kirchenleitungsinhaber aus Dresden in verständlicher Weise ihre Prognosen für das kirchliche Leben in Sachsen vorgestellt. Der Bischof hat in einem 45-minütigen gut anzuhörenden Vortrag alle Anwesenden dazu ermutigt, sich auf kommende Prozesse einzulassen und das Gemeindeleben vor Ort hoffnungsvoll zu gestalten.

Im Anschluss daran wurde in Kleingruppen das Gespräch eröffnet. Mir ist dabei besonders positiv aufgefallen, dass die Oberlandeskirchenräte aufmerksam der Basis zugehört haben, auf Vorschläge und Befürchtungen eingegangen sind und mit vielerlei Kritik verständnisvoll umgegangen sind.

Insgesamt ist es sehr schön zu sehen, dass die oberste Kirchenleitung großes Interesse daran zeigt, wie sich die Ortsgemeinden in Zukunft das geistliche Leben vorstellen.

An dieser Stelle möchte ich Mut machen, sich aktiv an dem Gestaltungsprozess für die Kirche in Zukunft zu beteiligen. Das ist ausdrücklich erwünscht von den Verantwortlichen. Jedes Gemeindeglied soll die Chance haben, seine Meinung, Wünsche und Befürchtungen geltend zu machen. Denn: noch sind keine Beschlüsse gefasst! Es gibt Ideen und Konzepte, aber noch ist nichts in Stein gemeißelt.



Möglich ist die Beteiligung – wie könnte es anders sein? – zunächst über das Internet.

Auf der Homepage »kirche-im-wandel.org« (ohne Anführungszeichen) ist es möglich, sich alle Informationen anzusehen. Auch in einfacher Sprache. Dort ist es auch möglich, direkt auf der Homepage einen Eintrag über die eigenen Gedanken zu hinterlassen. Auch ein Brief auf Papier kann gesendet werden. Adressiert werden muss der Brief wie folgt:

Landeskirchenamt Dresden z.Hd. Arbeitsgruppe »Kirche im Wandel« Lukasstraße 6 01069 Dresden

Des weiteren ist es auch möglich, den Vorstandsmitgliedern der Kirchgemeinde die eigenen Gedanken zu dem Reformprozess mitzuteilen. Und zu guter Letzt nehme ich auch gerne das Gespräch oder Aufschriebe an.

Mit freundlichen Grüßen und Segenswünschen

Pfarrer Kersten Benzing

Start in ein neues Chorjahr

Am 15. August 2025 feierte die Chorgemeinschaft unserer Kirchgemeinde ein gemeinsames Tischabendmahl mit Andrew Allen und Gethin Webster im Pfarrgarten. Es war ein tolles Erlebnis am lauen Sommerabend bei festlich gedeckten Tischen in Jesu Namen gemeinsames zu feiern, zu singen und zu essen.

Danke für das schöne Erlebnis.

Manuela Stöcker









Kinderkirchennacht

Am ersten Wochenende im September trafen wir uns 10.00 Uhr zur Kinderkirchennacht in der Obercunnersdorfer Kirche. Es war noch reichlich Zeit, um in den Schlafsack zu kriechen. Diese Zeit füllten wir mit Spiel, Gespräch, gemeinsamen Mahlzeiten, basteln und Kirchenglocken bestaunen. Wir bereiteten uns für den Erntedankgottesdienst am Sonntag vor und halfen beim schmücken des Altars. Am Abend saßen wir im Pfarrgarten und grillten. Danach richteten wir unsere Lager im Altarraum und bekamen von Gethin Webster Abendmusik auf der Orgel gespielt.











Am Morgen krabbelten wir aus den Schlafsäcken, frühstückten und freuten uns auf den Gottesdienst. Danke an Randy (ein ehrenamtlicher Jugend-Mitarbeiter), der uns an dem Wochenende unterstützte.













PLAUDERBANK im Pfarrgarten – kumm ok uff a Schwätzchen!

Die Naturforscher haben das Schöpfungslob vom Heiligen Franziskus gehört und dazu eine Holzbank gestaltet. Zusammengebaut haben die Bank mit viel Einsatz die Konfirmanden zum Lighthouse Projekt. Die Bank steht jetzt im Vorgarten des Obercunnersdorfer Pfarrhauses.









Herzliche Einladung zum Platznehmen und Schwätzchen halten.

M. Stöcker

Der Kindergarten war in der Kirche





Am Montag, 1. September 2025 besuchten die Kinder der Kita Obercunnersdorf den Erntedankaltar. Mit Freude brachten sie ihre Gaben mit und legten sie am Altar ab. Wir sangen, beteten und spielten die Geschichte von dem dankbaren Bauern, die Jesus erzählt hatte. Es war eine gute Zeit in der wunderschönen Kirche.





Am Dienstagabend, 23. September 2025, fuhren vier Jugendliche von Lighthouse mit mir zu der Ausstellung »Wert-Voll«.









Von der Inklusionsbeauftragten unseres Kirchenbezirks, Anne Kaufmann, bekamen wir von zwei Menschen erzählt, die durch Malerei und in Gedichten ihren Gedanken Ausdruck verleihen. Durch ihre Behinderung fällt das Sprechen schwer, aber durch Kunst finden sie ihre eigene Sprache.

Wir schauten uns die Werke an und konn-

ten im Anschluss selbst noch auf Leinwänden kreativ werden.

Manuela Stöcker





Informationen aus dem Kirchenbezirk

Verdi-Requiem

Ganz herzlich laden wir zu den Aufführungen der Messa da Requiem von Giuseppe Verdi ein.

Es musizieren Alicja Cielsielczuk – Sopran, Ewa Zeuner – Mezzosopran, Robert Franke Tenor, Kammersänger Matthias Henneberg – Bass, der Bach-Chor Görlitz, der Oratorienchor Hoyerswerda, die Ephoralkantorei Löbau-Zittau und die Neue Lausitzer Philharmonie. Die Leitung haben KMD Reinhard Seeliger (Hoyerswerda und Görlitz) und KMD Christian Kühne (Zittau und Löbau).

Die Aufführungen sind u.a. wir folgt geplant:



St. Johanniskirche Zittau, Buß- und Bettag, 19. November 2025, 17.00 Uhr



Nikolaikirche Löbau, **Ewigkeitssonntag,** 23. November 2025, 17.00 Uhr

Der Eintrittskartenvorverkauf findet in den jeweiligen Orten statt.

Reservierungen sind unter christian.kuehne@evlks.de möglich.

Jeweils eine Stunde vor Aufführungsbeginn gibt es Eintrittskarten an den Konzertorten.

Das Projekt wird vom Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien und den Großen Kreisstädten Görlitz, Hoyerswerda, Löbau und Zittau gefördert.

Hammerschmidt auf Reisen

Anlässlich des Hammerschmidt-Festjahres geht das Collegium Canorum Lobaviense gemeinsam mit dem Ensemble Musicantica im Oktober auf eine Konzertreise. Die Tour führt dieses Jahr an Orte, die mit dem Komponisten in Verbindung stehen. Erklingen werden Werke des Zittauer Organisten und Komponisten Andreas Hammerschmidt, der vor 350 Jahren gestorben ist.

Folgende Konzerte sind auf der Tour geplant:

Sonnabend, 11. Oktober 2025, 17.00 Uhr Nikolaikirche Löbau

Sonntag, 12.10.2025, 17.00 Uhr Stadtkirche St. Petri, Freiberg

Montag, 13. Oktober 2025, 19.00 Uhr Stiftskirche Chemnitz-Ebersdorf

Dienstag, 14. Oktober 2025, 19.00 Uhr St. Martinskirche Neukirchen

Mittwoch, 15. Oktober 2025, 18.00 Uhr Dreikönigskirche Dresden

Donnerstag, 16. Oktober 2025, 19.00 Uhr Dom St. Petri, Bautzen

Freitag 17. Oktober 2025, 19.00 Uhr Frauenkirche, Görlitz

Sonnabend, 18. Oktober 2025, 20.00 Uhr Schloss Weesenstein



Informationen aus dem Kirchenbezirk



Montag, den 17. November 2025 im Haus der Kirche in Dresden statt. Auf der Tagesordnung steht u.a. der Haushaltplan 2026. Aus unserem Wahlkreis nehmen die gewählten Abgeordneten Superintendent Raik Fourestier, Bezirkskatechet Michael Eichhorn und Max Steinert sowie als berufenes Mitglied Kirchenmusikdirektor Christian Kühne an der Tagung teil.

Im musikalischen Reisebericht am Sonntag, dem 1. Februar 2026, wird das Collegium Canorum Lobaviense seine Eindrücke weitergeben.

Weitere aktuelle Informationen zu dem Ensemble finden Sie unter https://kirchenbezirk-loebau-zittau.de/ev-luth-kirchenbezirk-loebau-zittau/kirchenmusik-im-kirchenbezirk/collegium-canorum-lobaviense/

Kirchenbezirkssynode



Die Herbsttagung der Kirchenbezirkssynode findet am Freitag, dem 21. November 2025 im Lutherhaus Oderwitz statt. Auf

der Tagesordnung stehen u.a. der Haushaltplan 2026.

Herbsttagung der Landessynode



Die Herbsttagung der Landessynode der Ev.-Luth.-Landeskirche Sachsens findet von Freitag, den 14. November bis zum

Fortbildung in der Arbeit mit Kindern

Die Fortbildung richtet sich an Menschen über 18 Jahre, die im Bereich der Arbeit mit Kindern tätig sind, z.B. im Kindergottesdienst, in der Kita, bei Familiengottesdiensten ...

Teil 1 – Erzählen und spielen in Gruppen und zu Veranstaltungen 24. Oktober 2025 – 16.45 – 19.45 Uhr im Lutherhof Neugersdorf

Kennenlernen und üben verschiedener Erzählmethoden; Spielideen mit Gruppen, Anleitung von Spielen



Informationen aus dem Kirchenbezirk

Teil 2 – Rituale als Element in Gruppen und zu Veranstaltungen

25. Oktober 2025 – 9.00 – 12.00 Uhr im Lutherhaus Oderwitz

Ulrike Wenzel, Studienleiterin am TPI – Moritzburg gibt uns Einblick in Rituale und weitet unseren Blick für neue Rituale. Die Teilnahme ist an beiden oder an einem Termin möglich.

Anmeldung an: Anke.Eichhorn@evlks.de oder über den Veranstaltungskalender





Buntkariert – Wochenende für Familien mit Kindern mit Behinderung 14. – 16. November 2025



Evangelische Freizeit- und Bildungsstätte Lückendorf Leitung: Anne Kaufmann

Wenn ein Kind anders ist, hat das Folgen für die ganze Familie. Deshalb soll es im Kirchenbezirk Löbau-Zittau kleine Familien-Auszeiten geben. Wir nehmen uns als Betroffene ein Wochenende Zeit. Wir wollen uns austauschen und Andachten hören. Wir möchten Mutmacher kennenlernen und miteinander überlegen, was uns als Familien stark macht. Die Veranstaltung findet in leichter Sprache statt; Abholung oder Fahrdienst kann bei Bedarf organisiert werden.

Anmeldung möglich unter:

Anne Kaufmann, Telefon 0151 29059471, E-Mail: anne.kaufmann@evlks.de





der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-b

Kontakte

Pfarramt Obercunnersdorf

Hauptstraße 27, 02708 Obercunnersdorf Telefon: 035875 60312, Fax: 035875 67672

E-Mail: kgb.loebauer-region@evlks.de

www.kirchgemeindebund-loebauer-region.de

Es erleichtert uns die zuverlässige Bearbeitung der eingehenden E-Mails, wenn Sie diese direkt an unser Verbundpfarramt schicken!

Pfarrer Kersten Benzing

Sprechzeit:

Di.-Fr. 9.00-12.00 Uhr und

nach telefonischer Vereinbarung

0176 80373121 Handy: Festnetz: 035875 67671

E-Mail: kersten.benzing@evlks.de

Manuela Stöcker

Gemeindepädagogin Mobil: 0173 2164679

E-Mail: Manuela.Stoecker@evlks.de

Termine nach Absprache

Diana Hartmann

Verwaltungsmitarbeiterin

Sprechzeit Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr E-Mail: diana.hartmann@evlks.de

Friedhofsmitarbeiter

Mike Heinrich

Telefon 035877 20318 Mobil: 0171 8753411

Termine nach Absprache

Großschweidnitz

Krankenhausseelsorge

Pfarrerin Dr. Ines Morv

Telefon: 03585 4531331 Mobil: 0157 73582702

E-Mail: krankenhausseelsorge

@ skhgr.sms.sachsen.de

Sprechzeit (Büro Haus 22/112.1 oder Kirche): nach telefonischer Vereinbarung





Johannisplatz 1/3, 02708 Löbau

Telefon: 03585 47040 Fax: 03585 470417

E-Mail: kgb.loebauer-region@evlks.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr Donnerstag 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr

Bankverbindung

Kontoinhaber:

Kirchgemeinde Obercunnersdorf

IBAN: DE 08 3506 0190 1611 8700 07

Zweck: Bitte konkret angeben!

Spendenquittungen: Stellen wir für Beträge über 300.- € automatisch aus (dafür muss uns Ihre Anschrift bekannt sein), für Beträge unter 300,- € auf Anfrage (gegenüber dem Finanzamt genügt schon ein einfacher Einzahlungsnachweis)

IMPRESSUM: Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Obercunnersdorf; Kontakt: kg.obercunnersdorf@evlks.de Redaktion: Pfr. Kersten Benzing, Annett Röhle, Christfried Heinrich; Layout und Druck: Druckerei Gustav Winter GmbH, Herrnhut Fotonachweise: Titel, Monatssprüche, Kinderseite: www.gemeindebrief.de; S. 4: epd bild/Oettel; S. 8: www.die-samariter.org; S. 9: www.friedensdekade.de; S. 10: www.diakonie-sachsen.de; S. 15-19: Manuela Stöcker (privat), S. 19: Pixabay; S. 22: Rüdiger Pfeffer Redaktionsschluss nächste Ausgabe 15. November 2025